

Veranstaltungshinweise

Tagungsort

Hotel Elephant, Weimar

Richard-Wagner-Saal

Markt 19 | 99423 Weimar

Anmeldung

Anmeldungen werden bis 14.03.2014 auf unserer Home-page erbeten: http://www.vfdiw.de/Veranstaltungsangebote/W-Besoldung/Anmeldung_W-Besoldung.php

Teilnahmebeitrag

200,- EUR

Die Teilnehmer/innen erhalten nach Abschluss der Veranstaltung eine Rechnung. Im Falle einer Absage der Teilnahme wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 50,00 EUR erhoben, sofern kein/e Ersatzteilnehmer/in benannt wird.

Unterbringung

Es stehen Zimmerkontingente unter dem Stichwort „Wissenschaftsrecht“ zur Verfügung
(Preise inkl. Frühstück):

Hotel Elephant

Markt 19

Tel.: +49 3643 - 8020

elephantweimar@luxury-collection.com

EZ 95,00 EUR | DZ 115,00
Option bis 07.03.2014

Hotel Leonardo

Belvederer Allee 25

Tel.: +49 3643 - 722 0

info.weimar@leonardo-hotels.com

EZ 69,00 EUR
Option bis 30.01.2014

Dorint Hotel

Beethovenplatz 1-2

Tel.: +49 3643 - 872 0

info.weimar@dorint.com

EZ 99,00 | DZ 117,50 EUR
Option bis 13.02.2014

Hotel acarte

Marcel-Paul-Straße 48

Tel.: +49 3643 - 498 94 0

info@acarte-hotel.de

EZ 49,00 EUR
Option bis 27.02.2014

Veranstalter

Verein zur Förderung des deutschen & internationalen Wissenschaftsrechts e.V.

Vorsitzender

Professor Ulf Pallme König

Kanzler der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

Geschäftsstelle des Vereins

Monika Koop, M.A.

Geschäftsstelle des Vereins zur Förderung des deutschen & internationalen Wissenschaftsrechts e.V.

Röntgenstraße 19 | D-48149 Münster

Tel. +49 (0) 251. 83-21 444 | info@vfdiw.de

Tagungssekretariat

Während der Tagung erfolgt eine Sekretariatsbetreuung in den Tagungsräumlichkeiten: Tel. +49 163. 212 12 01

Planung und Betreuung der Veranstaltung

Dr. Hubert Detmer

Stellv. Geschäftsführer des Deutschen Hochschulverbandes

Wilhelm Hüllmantel

Finanzministerium Bayern

Manfred Nettekoven

Kanzler der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule Aachen

Verein zur Förderung des deutschen & internationalen Wissenschaftsrechts



Novellierung der W-Besoldung durch die Länder

—
Konsequenzen für Professoren und Hochschulen

—
27.– 28. März 2014
Weimar

Referent/innen

Prof. em Dr. Dr. h.c. Ulrich Battis

Lehrstuhl für Staats- und Verwaltungsrecht sowie Verwaltungswissenschaften, Humboldt-Universität zu Berlin, Rechtsanwalt in der Kanzlei Gleiss Lutz

Dipl.-Pol. Frank Eisoldt

Kanzler der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

Prof. Dr. Volker Epping

Lehrstuhl für Öffentliches Recht, Völker- und Europarecht, Leibniz Universität Hannover

Prof. Dr. Ute von Lojewski

Präsidentin der Fachhochschule Münster

Dr. Christoph Mülke

Vizepräsident Wirtschafts- und Personalverwaltung der Ludwig-Maximilians-Universität München

Dr. Wiltrud Christine Radau

Justitiarin beim Deutschen Hochschulverband

Hans-Jürgen Simm

Kanzler der Universität Bielefeld

Dr. Gerhard Uebersohn

Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst



Programm I

Donnerstag, 27. März 2014

Moderation Dr. Hubert Detmer

12.30 Uhr

gemeinsamer Imbiss

13.00 Uhr

Eröffnung und Begrüßung

Prof. Ulf Pallme König, Dr. Hubert Detmer

13.15 Uhr

Die W-Besoldung in den Ländern nach den Besoldungsreformen

Dr. Wiltrud Christine Radau

14.00 Uhr

Welche Methoden und Lösungskategorien in den Reformgesetzen begegnen besonderen rechtlichen Bedenken?

Prof. Dr. Volker Epping

15.00 Uhr

Kaffeepause

15.30 Uhr

Welchen politischen Willen verfolgen die Gesetzgeber mit den W-Reformgesetzen?

Dr. Gerhard Uebersohn

16.15 Uhr (bis 17.30 Uhr)

Werkstatt-Präsentationen und anschließende Diskussion

Vortragende: Dr. Christoph Mülke, Hans-Jürgen Simm

19.00 Uhr

gemeinsames Abendessen

Programm II

Freitag, 28. März 2014

Moderation Wilhelm Hüllmantel

09.00 Uhr

Muss die W-Besoldung für die „Alt-“ und „Neufälle“ nach den Reformgesetzen nachjustiert werden? Welche Bedeutung spielen dabei die Erfahrungsstufen?

Prof. em. Dr. Dr. h.c. Ulrich Battis

10.00 Uhr

Kaffeepause

10.30 Uhr

Welchen Einfluss haben die Reformgesetze auf die besonderen Leistungsbezüge?

Prof. Dr. Ute von Lojewski, Frank Eisoldt, N.N.

12.15 Uhr

Ende der Veranstaltung und gemeinsamer Imbiss